

Akkordeonspieler stimmen sich auf großes Festival ein

Hartenroder Orchester gestaltet Osterkonzert in Bad Endbach

Bad Endbach (pp). Mit einem bunten Melodienreigen hat das Hartenroder Jugendharmonika-Orchester am Ostersonntag für musikalische Kurzweil gesorgt. Im Bad Endbacher Kur- und Bürgerhaus gestalteten die „Tastenkünstler“ ein abwechslungsreiches Programm und ernteten von den 70 Zuhörern ihren wohlverdienten Applaus.

Die dargebotene Musikpalette reichte von romantischen Klängen und Big-Band-Sound im Stile von James Last bis hin zu bekannten und beliebten volkstümlichen Melodien. Dabei bewiesen die erfahren spielenden Musiker, wie vielseitig und abwechslungsreich ein Akkordeonkonzert sein kann.

■ Tasteninstrument dient als Trommel

Ein Höhepunkt im Programm war die moderne Komposition „City Moments“, mit denen das Hartenroder Ensemble beim „World Music Festival“ in Innsbruck – dem größten Akkordeon-Festival weltweit – antreten will.

Bei der Umsetzung des Stückes gelang es dem Orchester, in den Saal des Bürgerhauses



Orchesterleiter Kersten Seelhof trat zusammen mit seiner Frau Beate auch als Gesangsduo auf. „Aus Böhmen kommt die Musik“ verkündete die beiden zur großen Freude des Publikums.

die Stimmungen einer Großstadt zu zaubern. So erlebten die Bad Endbacher Konzertbesucher einen Spaziergang durch die Grünanlagen der Metropole, eine Fahrt mit der U-Bahn und eine jazzige Clubnacht.

Dabei setzten die Musiker ihre Tasteninstrumente zuweilen auch als Trommeln ein, um die passenden Geräusche der Großstadt wiederzuspiegeln. Beim Besuch des Nachtclubs schnippten sogar einzelne Musikfreunde im Saal den Jazzrhythmus begeistert mit.

Dirigent Kersten Seelhof hatte keinerlei Mühe, sein Ensemble zu motivieren und immer wieder zu neuem Schwung anzuspornen. Das Publikum im Saal war begeistert und belohnte die Musiker mit reichlich Applaus nach jedem einzelnen Stück.

Orchesterleiter Seelhof hingegen bewies seine musikalischen Qualitäten, indem er nicht nur seine Akkordeontruppe souverän dirigierte, sondern gemeinsam mit seiner Frau Beate auch als Sänger überzeugte.



Mit einem bunten Melodienreigen sorgte das Hartenroder Jugendharmonika-Orchester am Ostersonntag für musikalische Kurzweil. (Fotos: Piplies)